

Der Nachbarschaftskreis des Flüchtlingsheimes Am Annateich

Der „Nachbarschaftskreis Am Annateich“ (NBKAA) ist ein loser Verbund von Einzelpersonen, die sich in unterschiedlicher Weise und in unterschiedlichem zeitlichem Umfang je nach dem individuellen Vermögen für die BewohnerInnen des Flüchtlingsheimes Am Annateich einsetzen. Zugehörig sind auch VertreterInnen von benachbarten Einrichtungen, die die Aktivitäten mit verfolgen und sich bei für sie gegebenem Anlass oder Möglichkeit als solche mit einbringen wollen. (Und es gibt auch NachbarInnen, die sich ohne Kontakt mit dem NBK für die Flüchtlinge engagieren.)

Der NBKAA steht durch einzelne Mitglieder in Verbindung mit dem Verein der Unterstützerkreise der Flüchtlingsunterkünfte in Hannover, der sich als Interessen-Vertretung auch unseres NBK bzw. aller FlüchtlingsheimbewohnerInnen in Hannover versteht.

Der NBKAA steht in regelmäßigem Kontakt mit der Heimleitung. Soweit es der Heimordnung nicht widerspricht, ist der NBK gegenüber der Heimleitung zwar zu nichts verpflichtet. Es ist aber sinnvoll und erwünscht, dass die Ehrenamtlichen der Heimleitung bekannt sind, und dass die Heimleitung dem NBK Projekte vorschlägt, Kontakte zu den BewohnerInnen herstellt und Vorhaben begleitet.

Die Heimleitung versteht den Gemeinschaftsraum des Heimes als den Raum, in dem der NBK aktiv sein kann, und stellt ihn als solches zur Verfügung.

Die Aktivitäten der Mitglieder des NBK werden je nach Bedarf einmal monatlich beim NBK-Treffen beraten. Ergebnisse werden per Mail-Verteiler allen berichtet.

Wie gesagt hängen die Unternehmungen individuell ab von den einzelnen Ehrenamtlichen. Genauso individuell bestimmend sind unsere neuen NachbarInnen: Mit jedem/jeder neuen BewohnerIn können sich neue andere Nachfragen ergeben, mit jedem/r neuen Ehrenamtlichen tun sich neue Möglichkeiten der Begleitung auf.

So lassen sich momentan folgende Aktivitäten von Mitgliedern des NBK auflisten, wobei sicher noch einiges im Verborgenen geschieht und manches immer im Wandel ist:

- Sprachbegleitung in vier verschiedenen Unterrichtsgruppen
- wöchentlicher Treff zum Reden oder Spielen oder Stricken oder Verabreden (z.Zt. Do. 17 Uhr)
- sonntägliches Anliefern der Backwarenreste einer Bäckerei aus der Nachbarschaft
- Verabredungen z.B. zum Zoobesuch, zu Konzerten oder anderen kulturellen Angeboten
- Beantragung von finanziellen Mitteln für NBK-Vorhaben
- Angebot von Verabredung zu Fahrradreparaturen
- Begleitung bei Behördengängen, Wohnungsbesichtigungen oder Ähnlichem
- Vermittlung hin zu Sportvereinen
- Umzugshilfe
- Beschaffung von Sachspenden auf konkrete Anfragen hin
- schlichtes Erkundigen nach dem Wohl-Ergehen, Sich-blicken-lassen
- moralisches Unterstützen anderer NBK-Angehöriger
- ...

Wer sich dazu gesellen möchte, komme gerne zum monatlichen Treffen (immer am ersten Dienstag des Monats, 18 Uhr im Hochhaus des Annastiftes, Anna-von-Borries-Str.), stelle sich bei Frau Heumann vor und fülle bitte den anhängenden „Bereitschaftsbogen“ aus, um in Kontakt zu geraten und sich dann mit ein zu bringen. Herzlich willkommen!

Ansprechpersonen: für den NBK: Anke Kolster (Tel. 5414128, kolstuehr@t-online.de),
Heimleitung: Hanna Heumann (Tel. 55476845, werktags zwischen 8 und 16 Uhr)